



Bewerbungszahlen zum Wintersemester 2018/19 erneut unter dem Höchstniveau der Spitzenjahre Rückgänge und Steigerungen in einzelnen Fächern

Die Universität Stuttgart verzeichnet nach den Bewerbungszahlenrekorden der Jahre 2013 bis 2017 zum Wintersemester 2018/19 wie bereits im Vorjahr einen Rückgang bei den Bewerbungen. Damit setzt sich ein Trend fort. Auch landesweit zeichnen sich bei den Hochschulen in Baden-Württemberg Rückgänge bei den Bewerbungen ab. Mit 30.026 (Vorjahr 35.644) ist die Anzahl der Gesamtbewerbungen, die die Universität Stuttgart zum Stichtag 15. Juli erreicht haben, spürbar um 16 Prozent gesunken. Speziell bei den Bewerbungen ins erste Semester Bachelor waren es 12 Prozent. Rund 9800 Bewerbungen kamen aus dem außereuropäischen Ausland. Die Spitzenreiter bei den Studiengängen sind im Vergleich zum Vorjahr gleichgeblieben: Nummer eins ist der Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre (1457 Bewerbungen), gefolgt von den Bachelorstudiengängen Maschinenbau (1069), Technisch orientierte Betriebswirtschaftslehre (919) sowie Luft- und Raumfahrt (861).

Zugelegt hat der Bachelor-Studiengang Informatik, der mit 754 Bewerbungen (Vorjahr 680) auf Platz vier kommt. Einen deutlichen Rückgang hingegen hat der Bachelor-Studiengang Fahrzeug- und Motorentechnik mit 456 Bewerbungen (Vorjahr 717). Als Masterstudiengang hat Fahrzeug- und Motorentechnik hingegen mit 495 Bewerbungen (Vorjahr 476) zugelegt. Steigerungen im Master gibt es auch beim Studiengang Maschinenbau (749, Vorjahr 681) und Elektromobilität (323, Vorjahr 273).

Bei den Herkunftsländern der internationalen Bewerbungen (nicht EU) steht traditionell China an erster Stelle (2826), gefolgt von Indien (1720), Türkei (938), Iran (444), Syrien (347), Pakistan (341) und Ägypten (368).

Hochschulkommunikation

**Leiter Hochschulkommunikation
und Pressesprecher**
Dr. Hans-Herwig Geyer

Kontakt
T 0711 685-82555
hkom@uni-stuttgart.de
www.uni-stuttgart.de